

## Obing

## Kirta des Burschenvereins

**Obing.** Der Kirta des Burschenvereins Obing beginnt am Sonntag, 16. Oktober, um 12 Uhr bei der Familie Hainz in Größenberg. Die Aufbauarbeiten starten am Mittwoch, 12. Oktober, um 18 Uhr.

## Pittenhart

## Scheibe wird ausgeschossen

**Pittenhart.** Bei den Schloß-Schützen Oberbrunn wird am Donnerstag, 13. Oktober, ab 19 Uhr die Geburtstagscheibe von Hans Eder ausgeschossen.

## Schnaitsee

## Feuerlöschkurs für Frauen

**Schnaitsee.** Der Katholische Frauenbund Schnaitsee und die Landfrauen veranstalten in Zusammenarbeit mit den Feuerwehren Schnaitsee und Kirchstätt einen Frauen-Feuerlöschkurs. Dort wird erklärt, welche Gefahren im Alltag lauern und welche Löschtechnik für welchen Brand geeignet ist. Es gibt es die Möglichkeit, mit einem Handfeuerlöscher einen Brand zu löschen.

Die Veranstaltung mit der Feuerwehr Schnaitsee findet am Samstag, 15. Oktober, ab 14 Uhr am Feuerwehrhaus in Schnaitsee statt. Mit der Feuerwehr Kirchstätt findet die Veranstaltung am Samstag, 22. Oktober, ab 14 Uhr am Feuerwehrhaus in Harpfing statt. Alle Frauen, auch Nichtmitglieder sind willkommen.

## Palling

## Neue Kirchenmusik

**Palling.** Der Kammerchor Trostberg unter der Leitung von Armin Salfer gestaltet die Abendmesse am Samstag, 15. Oktober, ab 19 Uhr in der Pfarrkirche Palling im Rahmen der „Tage neuer Kirchenmusik“, die im Erzbistum München-Freising derzeit stattfinden. Zur Aufführung kommt die Missa tertia von Lajos Bardos, das Laudate Dominum von Knut Nystedt und das Jubilate Deo von László Halmos.

## Trostberger Tagblatt Traunreuter Anzeiger

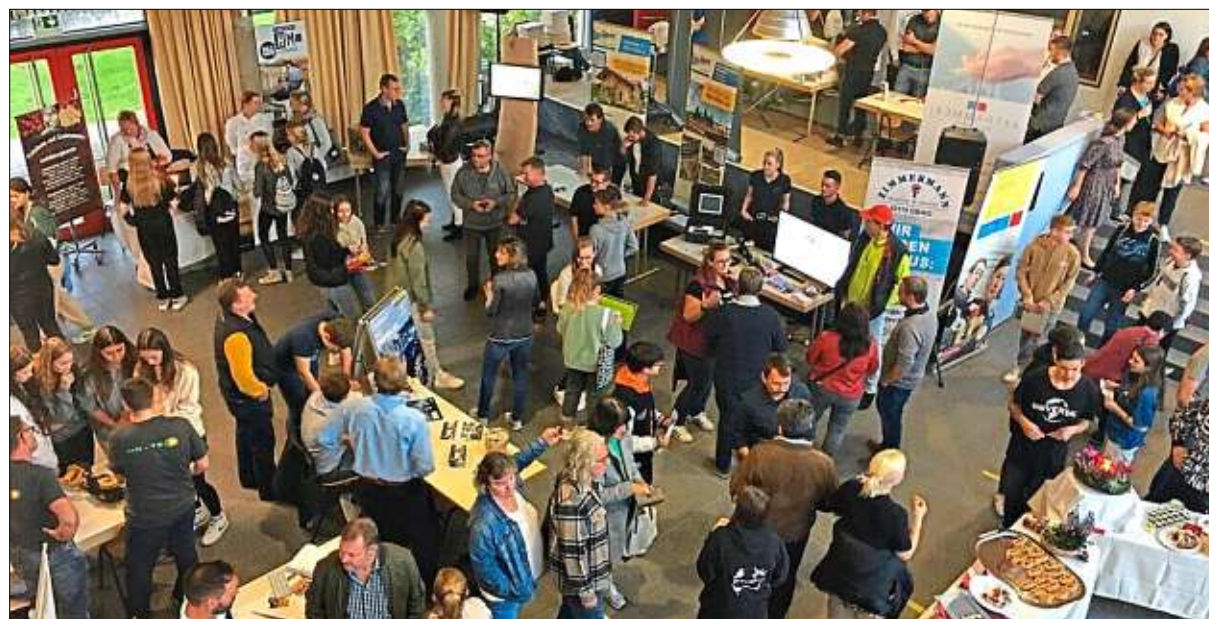
**Lokalredaktionen:** Neue Presse Redaktions GmbH, vertreten durch Geschäftsführer Martin Wanninger, Medienstraße 5, 94036 Passau. Lokalredaktion Trostberg: Herbert Reichgruber (Redaktionsleiter), Thomas Thoiss (Stellvertreter), Am Waltersamer Feld 20 b, 83308 Trostberg, Tel. 08621/508912-25, E-Mail: red.heimatzeitung@vvgp.de. Lokalredaktion Traunreut: Rathausplatz 7, 83301 Traunreut, Tel. 08669/90940-21, E-Mail: red.heimatzeitung@vvgp.de. **Anzeigen:** PNP Sales GmbH, vertreten durch die Geschäftsführer Reiner Fürst und Thomas Bauer, Medienstraße 5, 94036 Passau. In der Region: Rathausplatz 7, 83301 Traunreut, Tel. 08669/90940-0. Anzeigen gewerblich: E-Mail: anzeigen.chiengau@pnp.de; Anzeigen privat: E-Mail: anzeigen.taa@pnp.de. **Vertrieb:** Neue Presse Zeitungsvertriebs-GmbH, Medienstraße 5, 94036 Passau, Tel. 0851/802-239, E-Mail: aboservice@pnp.de.

Bezugspreis monatlich 37,50 Euro durch Träger bzw. Post im Verbreitungsgebiet inklusive gesetzlicher MwSt.. Abbestellungen können nur vier Wochen zum Monatsende ausgesprochen werden und müssen schriftlich im Verlag vorliegen. Während einer vereinbarten Bezugszeit bleiben Preisveränderungen vorbehalten. Bei Nichterscheinen der Zeitung infolge höherer Gewalt, Streik oder Aussperrung besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Für unverlangte Manuskripte und Bilder keine Haftung.

Anzeigen-Preisliste Nr. 66 vom 1. Januar 2022. Die Zeitungen der Passauer Neue Presse GmbH nehmen an der Medienanalyse teil. Verbreitete Gesamtauflage (IVW) III. Quartal 2022: PNP gesamt 147 257 (incl. ePaper) und 133 887 (ohne ePaper). Gedruckt auf Recycling-Papier mit mindestens 75 Prozent Altpapier-Anteil.

## Berufsbilder aus erster Hand

Gelungener Ausbildungs-Infoabend bringt Schülern der Mittelschule Obing Einblicke in die Berufswelt



**Am Ausbildungsinformationsabend** an der Obinger Mittelschule präsentierten sich 25 Betriebe aus Obing und der Umgebung den Jugendlichen. Die nutzten das Angebot und informierten sich eingehend und unvoreingenommen über die Ausbildungsmöglichkeiten, die sich in der Region bieten. Zum Abschluss zeigten sich die Veranstalter sehr zufrieden.

Besonders hatte es den Mädchen allerdings ein Ausbildungsstand für Anlagenmechaniker, Heizung/Sanitär/Klima angetan. Hier konnten sie Kupferrohre zu Herzen biegen und mit Eckrohren und elektrischen Pressen verbinden. Der Umgang mit den Materialien und Maschinen sei nicht schwierig gewesen, stellten einige Schülerinnen fest und freuten sich, dass sie ihr Herzchen mitnehmen durften.

„Man merkt schon, dass sich jeder in der Gemeinschaft, beim Zusammensein und beim Ratschen wohlfühlt. Es bestärkt uns für weitere Projekte“, stellte Schulleiter

Thomas Duxner zufrieden fest. Berufsorientierung sei ein wichtiger Bereich. Im Unterricht wurde die Messe im Vorfeld von den Lehrkräften mit Berufe-Rallyes pädagogisch vorbereitet. Somit hatten die Schüler Arbeitsaufträge, die dann die Gesprächsfindung mit den Ausbildern erleichtert haben.

„Unsere Handwerksbetriebe, der örtliche Handel und die Dienstleister in Obing und Umgebung dürfen nicht ausbluten. Dieser Abend trägt zur Nachwuchssicherung der Betriebe bei“, betonte Bürgermeister Sepp Huber. Die Nachfrage nach Azubis sei beson-

ders im Handwerk, Handel und Dienstleistungen hoch, sagten viele Aussteller unisono. Um so erfreulicher sei das Interesse der Jugendlichen an den jeweiligen Ausbildungsberufen gewesen. Auch die Kompaktheit der Veranstaltung habe zu ihrem Gelingen beigetragen.

Zahlreiche Schüler haben an diesem Abend bereits einen Praktikumsplatz ergattert, es wurde auch eine Bewerbung um einen Ausbildungsplatz abgegeben. „Die Vorbereitung hat sich sichtlich gelohnt“, so fasste es Mitorganisatorin Alexandra Laxganger zusammen.



**Das sind Kupferrohre**, die mit einer Maschine zu Herzen gebogen und zusammengepresst werden konnten. – Fotos: Auer

Der Berufsinfoabend endete dementsprechend mit einer Fülle an Informationen und Eindrücken und Kontakten zwischen Ausbilder, Azubis, Betriebsleiter, Lehrkräften Eltern und natürlich den wichtigsten Personen des Abends, den Schülerinnen und Schülern. Klar, dass bei soviel Information auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommen durfte. Der Fachbereich „Ernährung und Soziales“ der Schule hat ein eindrucksvolles Buffet angeboten und der historische Eiswagen der örtlichen Eisdielen sorgte schließlich für das sprichwörtliche Tüpfelchen auf dem I. – ca

## Martin Urbauer trifft genau

**Waldhausen.** Am ersten Schießabend der Waldhauser Schützen wurden bei einer Beteiligung von 30 Schützen folgende Ergebnisse erzielt. In der Jugendklasse siegte Michael Urbauer mit 145 Ringen vor Korbinian Randler (140) und Benedikt Loder (138). In der Schützenklasse LG erreichte Martin Urbauer (Wld) 370 Ringen den ersten Platz vor Georg Reiter jun. (359) und Monika Mittmann (356). Bei den LG-Auflage-Schützen kam Alois Urbauer mit 380 Ringen auf den ersten Platz vor Ludwig Ameiser (360) und Peter Urbauer (338). Mit der Luftpistole schoss Florian Schultze 313 Ringe. Den Jackpot sicherte sich bei der Vorgabe eines 91,0-Teilers Nicole Wieser mit einem 91,5-Teiler. Die Scheiben mit dem besten Blatt gehen in der Jugend an Johanna Urbauer (33,1-Teiler) und in der Schützenklasse an Martin Urbauer (3,1). Der nächste Schießabend ist am Freitag, 14. Oktober.

## Andreas Gerhartsreiter trifft

**Harpfing.** Das Anfangsschießen war mit 33 Schützen gut besucht. Das beste Ergebnis in der Gruppe A erzielte Andreas Gerhartsreiter mit 388 Ringen, gefolgt von Christina Niederlechner (385) und Monika Hochreiter (379). Gruppe B: 1. Andreas Stief (378), 2. Michaela Mörtl (374), 3. Konrad Hochreiter jun. (373). Hobby-Gruppe: 1. Brigitte Gmeindl (269), 2. Elisabeth Michel (250), 3. Irmgard Huber (248). Jugend: 1. Markus Köhldorfer (297), 2. Madlen Eder (239), 3. Emma Michel (213). Luftpistole: 1. Hans Berndlmaier (369), 2. Martin Mayer (361), 3. Martin Wagner (348). Auflage-Gruppe: 1. Maria Herbst (197), 2. Claudia Hochreiter (191), 3. Franz Kinzner (187).

Die Wochenpreise holten sich Andreas Gerhartsreiter, Andreas Stief, Madlen Eder, Martin Mayer, Paul Roither und Brigitte Gmeindl. Der nächste Schießabend beginnt am Freitag, 14. Oktober, um 18.30 Uhr.

## Motorräder auf dem Rathausplatz

Veranstaltung im Rahmen der Legenden-Ausstellung im Heimatmuseum

**Obing.** Die Heimatfreunde Obing veranstalten im Rahmen der Ausstellung „Obinger Motorrad-Rennfahrer-Legenden – von Karl Freilingler bis Markus Reiterberger“ im Obinger Heimatmuseum als Höhepunkt am Samstag, 15. Oktober, von 10 Uhr bis 17 Uhr auf dem Rathausplatz eine Motorrad-Ausstellung im Freien. Bei Regen wird ein Zelt aufgebaut.

Viele „alte Schätze“, Fahrzeuge aus mehreren Jahrzehnten der Geschichte des Motorrads, vor allem aus dem Besitz der Mitglieder der Motorradfahrergemeinschaft Obing und des Kreidler-Clubs können besichtigt werden. Ebenso vor Ort sein werden die ehemaligen Rennfahrer und der jetzt aktive und sehr erfolgreiche Superbike-Fahrer Markus Reiterberger. Sie werden sich alle den Fragen der Besucher stellen und stehen auch gerne für Selfies und Autogramme bereit.

Für das leibliche Wohl sorgen



**Die A.J.S von Karl Freilingler** aus dem Jahr 1928 – am 15. Oktober werden am Obinger Rathausplatz noch mehr „alte Schätze“ dieser Art aus Privatbesitz zu bewundern sein. – Foto: Graichen

die Heimatfreunde mit einem Weißwurst-Frühstücken und der Trachtenverein D'Grübinga Obing, der die Besucher mit Kaffee und Kuchen verwöhnen wird. Parallel zur Ausstellung draußen ist das Heimatmuseum ebenfalls

geöffnet. Weiterhin ist die Rennfahrer-Ausstellung im Heimatmuseum Obing jeden Dienstag von 14 bis 17 Uhr zu besichtigen, außerdem am Sonntag, 13. November, ebenfalls von 14 bis 17 Uhr. – ig

## Gartenbauverein ehrt langjährige Mitglieder

Auszeichnungen in Palling – Den Garten als Kraftquelle nutzen – Im kommenden Jahr stehen Wahlen auf dem Programm

**Palling.** Der Tätigkeitsbericht, Rück- und Vorschau, ein Fachvortrag und die Ehrung langjähriger Mitglieder standen auf dem Programm der Herbstversammlung des Gartenbauvereins Palling im Saal des Gasthauses „Mühlwirt“. Vorsitzender Alois Irlacher freute sich über die anwesenden Mitglieder und die Abordnungen der Nachbarvereine.

Roswitha Gramminger sprach über das Thema „Gartenlust statt Alltagsfrust“. Sie nahm dazu ihren eigenen Garten als Beispiel, wie man Spiel-, Ruhe- und Erholungsräume im Garten schaffen und das eigene Fleckerl Land so gut nutzen kann, wie es möglich ist. Der eigene Garten biete seinen Besitzern Ruhe, Erholung und Ungestörttheit, allzeitige Verfügbarkeit, frisches Gemüse, volle Blumenpracht im Frühjahr, Sommer und Herbst und feinen Winterzauber. Alois Irlacher dankte der Referentin mit einem Blumenstock. „Er hielt eine Rückschau auf das



**Für langjährige Mitgliedschaft** im Gartenbauverein Palling wurden (von links) Franz Berreiter, Anni Helmberger, Gitta Niedl, Ottilie Schwankner, Lisa Glaser, Josef Huber, Irmgard Sturm, Vorstand Alois Irlacher, Paul Valentin, Rosa Schroll, Rosi Obermaier, Otto Huber und Gerti Rambichler ausgezeichnet. – Foto: Waldherr

Vereinsjahr, das immer noch von Pandemie geprägt war. Gepflegt wurden die Verkehrsinseln, der Pfarrgarten und die Bäume im Kindergarten, die Graselaktion vor Fronleichnam wurde durchgeführt. Für das TSV-Jubiläum am Volksfestsonntag hatten die Gartler am Kalvarienberg den Blumenstock hergerichtet, der dann wegen des unsicheren Wetters

mitsamt dem Gottesdienst in die Pfarrkirche verlagert wurde. Zur Besichtigung des Klostersgartens in Gars am Inn waren nur wenige Besucher mitgekommen. Interessant fanden die Teilnehmer die Besichtigung des Gartens mit Schwimmteich bei Andreas Heilmann und Inge Platsch in Brünning. Für die Kreisprämierung „Bunter gesunder Gemüsegarten“

waren die Gärten der Familien Franz Gschirr und Resi Gastager gemeldet worden.

Weiters kümmerte sich der Gartenbauverein um den Girlandenschmuck zum Jubiläum des Kriegerdenkmals und um den Erntedankschmuck in der Pfarrkirche. Einigen Mitgliedern wurde zum hohen Geburtstag oder zu Hochzeitsjubiläen gratuliert.

Über fünf neue Mitglieder freut sich der Gartenbauverein. Für die Außenanlagen beim neuen Kreisaltenheim will der Gartenbauverein einen Nussbaum spenden. Für das kommende Gartenjahr sind ein Ausflug und eine Gartenbesichtigung geplant.

KSK-Vorsitzender Franz Berreiter dankte dem Gartenbauverein und der Gemeinde Palling für den Schmuck des Kriegerdenkmals zu dessen 100-Jahr-Jubiläum. Und zum Schluss gab Alois Irlacher den Mitgliedern eine Aufgabe mit auf den Weg: „Ihr wisst, 2023 sind Neuwahlen im Garten-

bauverein, macht euch rechtzeitig Gedanken dazu.“

Viele Mitglieder wurde für langjährige Treue geehrt; für 25 Jahre gab es Ehrennadeln des Bezirksverbands Oberbayern, für 40 Jahre und mehr Ehrennadeln in Gold sowie für 50 Jahre und mehr Ehrennadeln mit Kranz in Gold.

## DIE GEEHRTEN

**25 Jahre Mitgliedschaft:** Irmgard Michl, Hans Gerl, Peter Meixner, Franz Webeck, Maria Linner, Rosmarie Grafstetter, Lydia Kurz, Elfriede Stadler und Irmgard Sturm;

**40 Jahre und mehr:** Paul Valentin, Anni Helmberger, Josef Obermaier, Josef Huber (Oberroidham), Elisabeth Glaser, Erika Zeltsberger, Gerti Rambichler, Franz Berreiter;

**50 Jahre und mehr:** Otto Huber (Hehenberg), Maria Kroiß, Josef Schroll, Gitta Niedl, Konrad Schwankner. – cw